



**Antrag auf Anschluss an die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage**

- Neubau**  
 **Umbau einer bestehenden Anlage**

**1. Lage des anzuschließenden Grundstückes**

Gemeinde

Straße/Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

Flur: \_\_\_\_\_ Flurstück: \_\_\_\_\_

Grundstückseigentümer: \_\_\_\_\_

Bauvorhaben: \_\_\_\_\_

**2. Anschrift des Antragstellers / Grundstückseigentümers**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße/Haus-Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**3. Angaben zum Schmutzwasser / Niederschlagswasser**

- a)  Trennsystem (eigener Schmutzwasserkanal und eigener Niederschlagswasserkanal)  
 Trennsystem (Schmutzwasserkanal) und Versickerung Niederschlagswasser auf dem Grundstück:  
 Muldenversickerung  Mulden-Rigolenelement  
 Schachtversickerung  Beckenversickerung  
 Rohr-Rigolenelement  Sonstiges: \_\_\_\_\_  
Hinweis: Antrag auf Versickerung von Niederschlagswasser in das Grundwasser erforderlich.  
Bitte Unterlagen beim Amt Schwarzenbek-Land anfordern.
- Mischsystem (gemeinsamer Kanal für Schmutzwasser und Niederschlagswasser)

- b)  Freigefällekanal  
 Drucksystem  
 Vakuumsystem

c) Ist eine Niederschlagswasser-/Regenwassernutzungsanlage vorgesehen?  ja  nein

Wenn ja,

- c1) Das Regenwasser soll verwendet werden für  
 Gartenbewässerung  Toilettenspülung  
 Waschmaschine  Sonstiges: \_\_\_\_\_

d) Ist der Bau einer Zisterne für Niederschlagswasser vorgesehen?  ja  nein

Wenn ja,

d1) Volumen der Zisterne: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

d2) Ist die Zisterne durch einen Überlauf mit der Kanalisation verbunden?  ja  nein

d3) Sonstiges: \_\_\_\_\_

e) Wird ein privater Brunnen genutzt?  ja  nein

Wenn ja,

e1) Das Brunnenwasser soll verwendet werden für

Gartenbewässerung  Toilettenspülung

Waschmaschine  Sonstiges: \_\_\_\_\_

#### 4. Anfall und Ableitung von Schmutzwasser

Die Abwasserbeseitigung erfolgt nach dem Trennsystem / Mischsystem. Mir ist bekannt, dass Oberflächenwasser beim Trennsystem der Schmutzwasserkanalisation nicht zugeführt werden darf. Der etwaige hiervon abweichende Zustand wird geändert.

##### a) Häusliches Abwasser

Spülaborte	_____	Anzahl
Bade- o. Brausewannen	_____	Anzahl
Spül- o. Ausgussbecken	_____	Anzahl
Bodenabläufe	_____	Anzahl
Waschbecken	_____	Anzahl
Bidets	_____	Anzahl
Waschmaschine	_____	Anzahl
Geschirrspüler	_____	Anzahl
Urinalbecken	_____	Anzahl

##### b) Gewerbliches Abwasser

Art der Abwässer: \_\_\_\_\_  
max. anfallende Menge je Tag: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>

Benzinabscheider nach DIN 1999:  
Fabrikat: \_\_\_\_\_ Leistung: \_\_\_\_\_ l/s

Heizölsperren nach DIN 4043

Fettabscheider nach DIN 4040

#### 5. Anfall und Ableitung von Regenwasser

Dachflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Balkonflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Befestigte Hofflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Drainageleitungen: \_\_\_\_\_ lfm

## 6. Bemessung der Leitungen und Schächte, Baustoffe nach DIN 1986

### a) Leitungen

	Schmutzwasser		Regenwasser	
	Baustoff	Nennweite	Baustoff	Nennweite
Grundleitungen				
Falleleitungen				
Lüftungsleitungen				
Sammelleitungen				
Anschlussleitungen				

### b) Schächte

	Schmutzwasser	Regenwasser
Abstände zwischen den Schächten	m	m
Durchmesser	cm	cm

## 7. Dem Antrag sind folgende Pläne / Zeichnungen in 2-facher Ausfertigung beizufügen:

- Lageplan des Grundstückes mit Gebäuden unter Einzeichnung des gewünschten Verlaufes der Abwasseranschlussleitung, der Tiefe und Darstellung der Nachbargrundstücke (Maßstab 1 : 500).
- Grundrisszeichnung der einzelnen Geschosse, in denen Abwasseranschlüsse beantragt werden. Die Grundrisse müssen im Besonderen die einzelnen Räume mit sämtlichen Abwasseranschlüssen erkennen lassen (Maßstab 1 : 100).
- Schnittzeichnung der Gebäude (Maßstab 1 : 100).

In den Zeichnungen sind alle Leitungen, Schächte und sanitären Einrichtungen gemäß DIN 1986 darzustellen.

## 8. Sonstiges

Alle Teile der Grundstücksentwässerungsanlage liegen auf dem eigenen Grundstück. Falls nicht, hier bitte eintragen, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen.

---

---

Der Anschluss von Grundstücksdrainagen an die Schmutz-, Misch- und/oder Niederschlagswasserkanalisation ist nicht zulässig.

Ich/Wir beantrage/n den Anschluss meines / unseres o. g. Grundstückes an die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde unter Zugrundelegung der Satzungsgrundlagen. Die Satzungsgrundlagen sind unter [www.amt-schwarzenbek-land.de](http://www.amt-schwarzenbek-land.de) einsehbar.

Ich/Wir erkläre/n hiermit, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/en Grundstückseigentümer